

Frankfurt a. M. - 1. den 21. März 1941
Keller-Straße 63
Tel. 3483

Die Photographien, die mir vorliegen, sind Weiß-auf-Schwarz-Aufnahmen. Ich würde sie photokopieren lassen, so daß sie also auf dem Facsimile schwarz auf weiß erscheinen. Das Format der Streckerschen Aufnahmen ist etwa 12 mal 19, das meiner eigenen etwa 10½ mal 15 cm. Welches wird das Format des Bandes sein? Vielleicht läßt sich alles, was ich brauche, ganz gut auf drei einfachen Tafeln unterbringen, man kann ja zur Not auch vom Rande noch etwas wegnehmen. Ich muß aber auf jeden Fall das Format des Bandes wissen, damit die Photokopien, die ich einsenden werde, die richtige Größe bekommen.

Mit verbindlichen Empfehlungen und
Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

O. Schumann

Schriftgröße 11, 3 x 16, 8 cm

Thesen: MA 50, 167

Clm 19596

Wenn Wollte ich mir erlauben zu fragen, wie viel Tafel-
Tafeln mir bewilligt werden können. Bringen möchte ich
in erster Linie gerne fol. 14/55; Ferner den Anfang: IV/2
den Prolog und die ersten 10 Verse des Epos, weil ich hier
besonders deutlich zeigen kann, wie sehr man bei solchen
Untersuchungen auf die kleinsten Einzelheiten achten muß.
Dann die beiden Händel A und B, die hier schreiben (erst A,
dann B, dann wieder A), sind einander so ähnlich, daß auf
den ersten Blick, ja auch bei näherer Betrachtung niemand
erfordert auf den Gedanken kommen wird, daß hier zweimal ein
Schreiberwechsel stattgefunden hat. Ich möchte aber gern nach von
den 4 Händeln, die auf fol. IV/2 und IV/55 nicht vorkom-
men, wenigstens je einen charakteristischen Probe geben. Die
könnten zur Not auf je einer kleinen Seite untergebracht
werden; das ergäbe ein drittes Facsimile-Doppelblatt. Das
sich das machen, oder werden die Kosten zu hoch? Ich hätte
dann natürlich nur zwei...